



<b>Team Wiener Linien - FC Stadlau U16</b>	<b>3:1 (2:0)</b>
--	------------------

**Datum: 30.05.2018**

<p><b><u>Aufstellung:</u></b></p> <p style="text-align: center;"><b>Grubmüller</b> (73. Hausmann)</p> <p><b>Koren-Heuritsch      Kleibl      Karwas      Effenberger</b></p> <p><b>Klasan      Gans-Lombas      Houdi      Ganser      Zizlavsky</b>          (59. Ahmadi)                      (55. Nemeth) (62. Heinicker)</p> <p style="text-align: center;"><b>Miskarik</b> (75. Savic)</p> <p><i>sowie Rücktäusche /nicht eingesetzt: Savic</i></p>	<p><b><u>Tore:</u></b></p> <p>1:0 (40.)          2:0 (43.)          3:0 (59.)          3:1 (65.) Miskark (Elfm.)</p>
--	--

[Temporeiches Spiel auf hohem Niveau](#)

Vom Anpfiff weg entwickelte sich ein schnelles, intensiv geführtes Match mit unglaublich packenden Zweikämpfen – auch die spielerische Linie kam dabei nicht zu kurz. Die erste Torchance fand **Miskarik** in Minute 11 vor, er schoss in aussichtsreicher Position über das Tor. In den ersten 35 Minuten ließ unser Team den Gegner kaum Luft zum Atmen, attackierte früh und aggressiv, bemühte sich im Offensivspiel um ein geordnetes Aufbauspiel. Doch auch die Gastgeber standen in punkto Zweikampfstärke in nichts nach und so neutralisierte man sich gegenseitig zwischen den beiden Strafräumen – dabei blieb das Match dennoch stets packend und auf wirklich hohem Niveau. TWL verlegte sich danach auf weite Bälle – einer davon war ein Ausschuss des Favoritner Tormanns: Der Ball sprang auf, **Grubmüller** war außerhalb des Strafraums zwar zur Stelle, traf den Ball aber nicht perfekt, einen Steilpass und eine Flanke später stand es 0:1 (40.). Beim 0:2 nur 3 Minuten später wurde unsere Elf nach einem Fehlpass an der Mittellinie ausgekontert, bekam im Zentrum keinen Zugriff auf die schnellen gegnerischen Angreifer. Schade, denn bis dahin verlief das Match zumindest ausgeglichen, dennoch musste man mit einem 0:2 in die Pause gehen.

Nach dem Seitenwechsel verlor das Spiel nichts an Intensität und Tempo, beide Mannschaften boten ansehnliche Leistungen. Auch das 0:3 entstand aus einem Konter, der jenem zum 0:2 sehr ähnelte (59.). Das Stadlauer Team zeigte aber Charakter, blieb dran, steckte nicht auf. Es reichte wenigstens für den Ehrentreffer zum 1:3 aus einem Elfmeter. Diesem ging eine schnelle Aktion – endlich mal ein Konter unsererseits – über **Miskarik** und **Gans-Lombas** voraus. Letzterer konnte im Strafraum vom Tormann nur durch ein Foul gestoppt werden. Den fälligen Strafstoß verwertete **Miskarik** (65.). Unsere Mannschaft bemühte sich, ein weiteres Tor zu machen und das Match somit wieder spannend zu machen, doch auch die Gastgeber waren im Zweikampf – wie erwähnt – sehr effizient. Schließlich musste man dem Gegner zum Sieg gratulieren, konnte unser Team aber höchstens ergebnistechnisch als „Verlierer“ betrachten. Sieger war in jedem Fall der Fußball in einem harten aber stets fairen Spiel, was auch die Tatsache, dass es keine Karten gab, zeigte.



## **SPIELBERICHT FC Stadlau U16 Meisterschaftsrunde 21**



Auf die Leistung, die unsere Spieler an diesem Abend zeigten, kann man durchaus stolz sein...